

# Sechs Ehrenringe würdigen Engagement

*Ruth Pachnicke erhält goldene Auszeichnung*

**Kreis Lippe.** Während einer Feierstunde auf Schloss Wendlinghausen sind erstmals Lipper für ihr ehrenamtliches Engagement mit dem Ehrenring ausgezeichnet worden. Ruth Pachnicke, die laut Landrat Friedel Heuwinkel „Mutter Teresa von Detmold“, erhielt den Ehrenring in Gold.

Fast 30 Jahre leitete die 80-Jährige den Gesprächskreis der Lebenshilfe für Eltern mit behinderten Kindern. Heuwinkel betonte in seiner Laudatio, dass Pachnicke auch heute noch ein wichtiges Verbindungsglied zwischen dem Verein und den Eltern behinderter Kinder sei.

Für den Aufbau und den Betrieb des Heimathofes Leopoldshöhe zeichnete Heuwinkel die Seniorengruppe des örtlichen Heimatvereins mit dem Lippischen Ehrenring in Silber aus. Die 21 Männer im Alter von 60 bis 80 Jahre treffen sich seit 20 Jahren regelmäßig, um an und in den Gebäuden zu arbeiten, alte Werkzeuge und Möbel zu restaurieren und die Außenanlagen in Schuss zu halten. Als Initiator und Motor des



**Vorbildlich:** Ruth Pachnicke wird von Landrat Friedel Heuwinkel geehrt.

FOTO: PRIVAT

erfolgreichen Bürgerbusprojektes im Kalletal erhielt darüber hinaus Volker Aust den Ehrenring in Silber.

Für ihre Dienste rund um den Lippischen Blindenverein wurden die Eheleute Gisela und Horst Biere aus Detmold mit dem bronzenen Ehrenring geehrt, schreibt der Kreis Lippe in einer Pressemitteilung. Die gleiche Auszeichnung ging an Manfred Möller, Gründer der Musikschule der Großgemeinde Lügde, und an Helga Becker. Die Detmolderin ist seit vielen Jahren ehrenamtlich für den Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe tätig.